

PRESSEINFORMATION

address manager 14: Quick-Info

Textmaterial

[Kurzfassung](#)

[Detaillierte Fassung](#)

[Die neuen Features](#)

[Produktbeschreibung](#)

Bildmaterial

<http://www.combit.net/amshots.aspx>

Kontakt

combit GmbH, Untere Laube 30, D-78462 Konstanz, <http://www.combit.net>

für Redaktionen

Brita Dannenmann
Berit Giessler

Tel. +49 (0) 7531 9060-13

Fax +49 (0) 7531 9060-18

eMail pr@combit.net

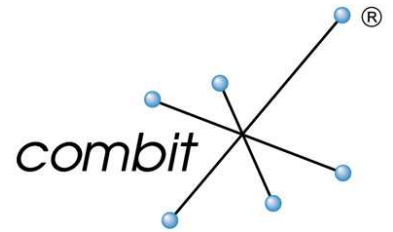
für Kunden und Interessenten

Sales & Service Team

Tel. +49 (0)7531 9060-10

Fax +49 (0)7531 9060-18

eMail vertrieb@combit.net



08.05.2008

Neue Version combit address manager ab sofort erhältlich

Erfrischende Aussichten für Kundenbeziehungen

Ab sofort liefert Softwarehersteller combit die Version 14 seiner vielfach ausgezeichneten Kontaktmanagement-Software address manager aus. Die individuell anpassbare Standardlösung ist seit mehr als 16 Jahren erfolgreich am Markt, bietet auch in Version 14 wieder vielfältige Neuerungen und aktuelle Anbindungen und zeigt sich dank neuer Eingabemasken-Designs in frischem, modernen Style. So bringt combit neuen Schwung in Kundenbeziehungen und verhilft zu gesunden Kontakten. Die Welt der aktuellen PDAs und Smartphones wird mit der Unterstützung von Windows Mobile 6 eröffnet. Up to date dank Vista-Kompatibilität sind jetzt auch die combit-Kunden, die bisher address manager 2005 oder älter eingesetzt haben. Beim Telefonieren kann man ab sofort auch Skype als Telefonprovider einstellen, und Zeit gewinnen lässt sich mit neuen Assistenten zum schnellen Zusammenführen von Datensätzen und automatischen Verarbeiten eingehender eMails.

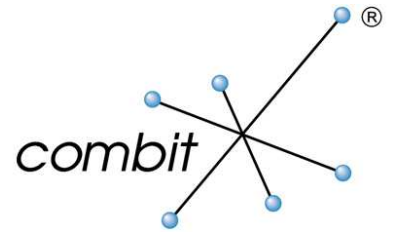
Bei den Anbindungen bietet Version 14 noch mehr Neues: HTML-eMails können auch via Outlook versendet, Termine auch im David InfoCenter verwaltet werden. Ebenso auf aktuellem Stand sind die angebotenen Telefon-CDs, das integrierte Straßenverzeichnis, und bei den angebotenen Routenplanern ist Google Maps neu hinzugekommen. An MS MapPoint können weitere Zusatzdaten übergeben werden, sodass z.B. Umsätze nach PLZ-Gebiet übersichtlich in der Karte dargestellt werden. Zur Gestaltung der Druck- und Datei-Ausgaben enthält der address manager die neueste Version des combit-Reportgenerators List & Label, bei dem unter anderem neue Diagrammarten und Kreuztabellen hinzugekommen sind. Das Lizenzmodell wurde durch concurrent User-Lizenzen vereinfacht, d.h. mehrere Benutzer können nun z.B. mit einer Einzel-platzlizenz arbeiten, wenn sie sich mit dem Zugriff abwechseln – optimal bei Teilzeitkräften.

Eine Version für einen gleichzeitig zugreifenden Benutzer kostet 392,70 Euro inkl. MwSt. Die Lizenz für drei concurrent User ist erhältlich ab 785,40 Euro inkl. MwSt., entweder direkt bei combit (auch per Download über Webshop) oder im Fachhandel.

(2184 Zeichen)

Druckfähiges Bildmaterial zum address manager 14:

<http://www.combit.net/amshots.aspx>



08.05.2008

Neue Version combit address manager ab sofort erhältlich

Erfrischende Aussichten für Kundenbeziehungen

Ab sofort liefert Softwarehersteller combit die Version 14 seiner Kontaktmanagement-Software address manager aus. Die individuell anpassbare und vielfach ausgezeichnete Standardlösung ist seit mehr als 16 Jahren erfolgreich am Markt und präsentiert sich auch in Version 14 mit vielfältigen Neuerungen, aktuellen Anbindungen sowie gewohnt flexibel. Für einen frischen, modernen Style sorgen laut combit die vielen neuen Eingabemasken-Designs. So möchte combit neuen Schwung in Kundenbeziehungen bringen und zu gesunden Kontakten verhelfen.

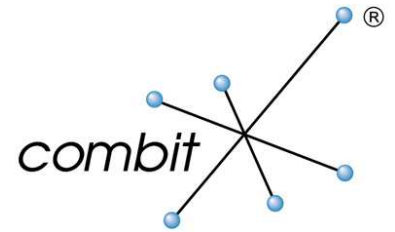
Durch die Anbindung an Windows Mobile 6 können die address manager Daten nun mit aktuellen Smartphones und Pocket PCs abgeglichen werden. Damit ist man auch unterwegs auf aktuellstem Stand und hat alle wichtigen Informationen schnell parat. Up to date dank Vista-Kompatibilität sind ab sofort auch die combit-Kunden, die bisher address manager 2005 oder älter eingesetzt haben. Beim Telefonieren per address manager kann jetzt auch Skype als Telefonprovider eingestellt werden. Doch nicht genug in Sachen Anbindungen: Echte Outlook-Anhänger werden sich darüber freuen, dass HTML-eMails aus dem address manager sich nun auch über Outlook verschicken lassen. Die Zusammenarbeit mit David von Tobit wurde ebenfalls erweitert – so lassen sich Termine jetzt auch im David Info-Center verwalten. Zu den angebundenen Routenplanern ist Google Maps hinzugekommen, und an MS MapPoint übergibt der address manager die Daten jetzt so, dass z.B. Jahresumsätze nach PLZ-Gebiet übersichtlich in der Karte dargestellt werden. Auch die angebundenen Telefon-CDs wurden aktualisiert, und das integrierte Straßenverzeichnis ist laut combit ebenfalls auf neuestem Stand.

Für mehr Komfort sorgt unter anderem der Assistent zum Zusammenführen von Datensätzen, mit dem zwei Kontakte schnell und bequem zusammengelegt werden. Beim eMail-Autopiloten kann sich der Anwender ebenfalls zurücklehnen und Arbeit abnehmen lassen, denn dieser nimmt eMails entgegen und verarbeitet sie automatisch nach zuvor definierten Vorgaben. Um Druck- und Dateiausgaben wie Briefe, Listen oder Etiketten individuell und auf Profi-Niveau erstellen zu können, ist die aktuelle Version von combit List & Label integriert, dem weltweit vertriebenen Reportingtool des Softwarehauses. Erweitert wurde der List & Label Designer unter anderem um neue Diagrammarten, mehrspaltige Listen, Kreuztabellen und eine Vorschau mit Sofortanzeige.

Das Lizenzmodell wurde wesentlich vereinfacht, denn im Vergleich zu früher sind die Lizenzen nun für concurrent User bzw. gleichzeitige Benutzer. Das heißt, mehrere Benutzer können beispielsweise mit einer Einzelplatzlizenz arbeiten, wenn sie sich mit dem Zugriff abwechseln – optimal bei mehreren Teilzeitkräften oder im Falle einer Urlaubsvertretung.

Eine Version für einen gleichzeitig zugreifenden Benutzer kostet 392,70 Euro inkl. MwSt. Die Lizenz für drei concurrent User ist erhältlich ab 785,40 Euro inkl. MwSt., entweder direkt bei combit (auch per Download über Webshop) oder im Fachhandel.

(3121 Zeichen)



Mobile Daten :: Durch die Anbindung an Windows Mobile 6 können die address manager Daten jetzt mit aktuellen Smartphones und Pocket PCs abgeglichen werden. So ist man auch unterwegs stets auf aktuellstem Stand und hat alle wichtigen Informationen parat.

Vista-Kompatibilität :: Die combit-Kunden, die bisher address manager 2005 oder älter eingesetzt haben, sind dank Vista-Kompatibilität nun auch up to date.

Neues Design :: Auch in Version 14 wurde das Äußere des address manager wieder aufgefrischt. Die Eingabemasken der mitgelieferten Beispieldatenbanken kommen in frischen, modernen Designs daher und sorgen so für mehr Spaß im Kontaktalltag. Selbstverständlich können auch weiterhin Struktur und Maske individuell gestaltet und angepasst werden.

Skype-Anbindung :: Skype kann nun auch als Telefonprovider eingestellt werden. Beim Telefonieren per address manager können so in den meisten Fällen Kosten eingespart werden.

Mehr Komfort :: Trotz Online-Dublettencheck kann es mal nötig sein, zwei Kontakte zusammenzulegen. Ein Assistent nimmt dabei soviel Arbeit wie möglich ab, sodass sich zwei Datensätze rasch zusammenführen lassen. Mehr Bedienkomfort bringt auch der eMail Autopilot, der eMails entgegennimmt und sie automatisch nach zuvor definierten Vorgaben verarbeitet.

HTML-eMails via Outlook :: HTML-eMails können nun nicht mehr nur direkt aus dem address manager per SMTP, sondern auch über Outlook versendet werden. So landen sie im *Gesendete Objekte* Ordner und können automatisch im Dokumentencontainer abgelegt werden.

Erweiterte Tobit-Anbindung :: Die Zusammenarbeit zwischen address manager und David von Tobit wurde beschleunigt und funktionell ausgebaut. Neben eMails werden jetzt auch Faxe und SMS automatisch gesucht und in der address manager Dokumentenverwaltung abgelegt. Statt dem integrierten time manager oder Microsoft Outlook kann nun auch das Tobit InfoCenter als Terminverwaltung gewählt werden, und damit direkt vom Datensatz zum zugehörigen Termin gesprungen werden und umgekehrt.

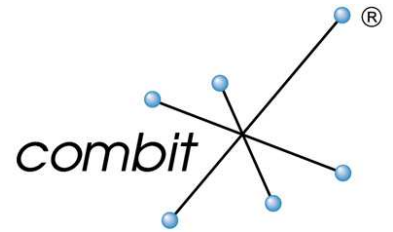
Professioneller Designer :: Zur Gestaltung der Druck- und Datei-Ausgaben wie Briefe, Listen und Etiketten enthält der address manager die neueste Version des combit-Reportgenerators List & Label. Neu sind hier unter anderem mehrspaltige Tabellen, mit denen sich etwa Telefonregister platzsparend ausgeben lassen. Bei der Vorschau mit Sofortanzeige sieht der Anwender bereits die ersten Seiten, während der restliche Druck im Hintergrund noch läuft.

Aussagekräftige Auswertungen :: Neue Diagrammarten wie explodierende Torten, Kegel und horizontale Balken bringen Schwung auch in die langweiligsten Statistiken. Damit können aussagekräftige Auswertungen vorgenommen und Erfolge sichtbar gemacht werden. Zu den Neuerungen gehören außerdem Kreuztabellen, mit denen sich zum Beispiel Neukunden nach PLZ-Gebieten und Jahren konzentriert und übersichtlich in nur einer Tabelle auflisten lassen.

Aktuelle Routenplaner & Co :: Bei den angebundenen Internet-Routenplanern ist Google Maps neu hinzugekommen. Auch in Sachen Telefon-CDs – z.B. KlickTel Frühjahr 2008 – ist der address manager auf neuestem Stand, ebenso beim integrierten Straßenverzeichnis.

Visualisierung in MS MapPoint :: Recht eindrücklich lassen sich jetzt z.B. Jahresumsätze nach PLZ-Gebiet in MS MapPoint darstellen. Der address manager übergibt die Daten bereits in entsprechender Form, MS MapPoint macht den Rest.

Vereinfachung der Lizenzierung :: Das Lizenzmodell ist übersichtlicher geworden, denn alle Lizenzen sind nun für gleichzeitige Benutzer (concurrent User). Das heißt, jetzt können z.B. mehrere Teilzeitarbeitskräfte mit einer Einzelplatzlizenz arbeiten, sofern sie sich mit dem Zugriff abwechseln.



Der combit address manager ist seinem Namen schon lange entwachsen und weit mehr als eine reine "Adressverwaltung", auch wenn er dazu natürlich auch prima geeignet ist. Er bringt seine eigene Datenbank gleich mit und bewährt sich beim professionellen Kontaktmanagement ebenso wie beim Verwalten beliebiger Inhalte. Seine Hauptstärke Flexibilität, viele Anbindungen, umfassende Prozessautomation und stetige Innovationen brachten ihm schon viele Auszeichnungen durch Fachmedien.

Das Haupteinsatzgebiet der Kontaktmanagement-Software sind kleine bis mittlere Unternehmen sowie einzelne Abteilungen von Großunternehmen und Non-Profit-Organisationen. Ein Highlight sind die vielfältigen Anpassungsmöglichkeiten, durch die der address manager exakt auf die branchen- und unternehmensspezifischen Bedürfnisse zugeschnitten werden kann und die vom Anwender selbst vorgenommen werden können. Der integrierte combit-Reportgenerator ermöglicht außerdem die freie Gestaltung von Briefen, Listen, Etiketten und deren Ausgabe, ob nun auf Drucker, in andere Formate oder als eMail.

Der address manager dient als umfassende Informations- und Kommunikationsbasis für alle Marketing- und Vertriebsaufgaben, wodurch viele wiederkehrende Prozesse beschleunigt und automatisiert werden können. Unternehmen können so gezielt Kosten senken, Kampagnen effizienter gestalten und ihre Kundenbeziehungen verbessern.